Stadt Troisdorf Datum: 11.12.2020

Der Bürgermeister

Az: II/66

Vorlage, DS-Nr. 2020/1035 öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	04.02.2021			

<u>Betreff:</u> Autonom fahrende Stadtbusse in der Stadt Monheim

hier: Vortrag zu Erfahrungen, Kosten und Umsetzungskonzepte

Antrag der CDU-Fraktion vom 07.12.2020

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beschließt die Thematik "Autonom fahrende Stadtbusse" im Rahmen eines Gesamtkonzeptes / Mobilitätskonzept der Stadt Troisdorf weiter zu berücksichtigen. Vorausgesetzt ist die positive Beschlussfassung der vorherigen Vorlage DS-Nr. 2020/1033.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Bemerkung: Die finanziellen Auswirkungen sind erst nach der Darlegung der

Prüfungsergebnisse belastbar zu beziffern

Sachdarstellung:

Mit Antrag vom 07.12.2020 bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung einen Vortrag durch die Stadt Monheim, in dem über die Umsetzung des Konzeptes für autonom fahrende Busse in der Stadt Monheim berichtet wird, für die Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen zu organisieren.

Die Verwaltung hat bereits Kontakt zur Stadt Monheim sowie zum Betreiber der autonomen Busse, Bahnen der Stadt Monheim GmbH, aufgenommen. Grundsätzlich besteht die Bereitschaft des Verkehrsunternehmens über die Thematik zu referieren. Allerdings wäre es nur möglich eine Delegation der Verwaltung von maximal vier Personen am Standort Monheim zu empfangen und dort Informationen über die Thematik zu erhalten. Wegen der Komplexität der Thematik kann ein ausführlicher Austausch nicht im Rahmen einer Videokonferenz abgehalten und gewährleistet werden. Aufgrund eines erhöhten Volumens an Anfragen an die Stadt Monheim bzw. Bahnen Monheim bezüglich der genannten Thematik sieht man davon ab in jeder Kommune einzeln zu referieren.

Einen ähnlichen Antrag zur beschriebenen Thematik gab es bereits 2019 im Rhein-Sieg-Kreis. Nach Rücksprache mit dem RSK untersucht dieser aktuell zusammen mit der RSVG die potentielle Machbarkeit für drei beispielhafte Strecken. Da der Rhein-Sieg-Kreis als Aufgabenträger des ÖPNVs für derartige Projekte zu involvieren ist, schlägt die Verwaltung vor die Ergebnisse der laufenden Machbarkeitsstudie abzuwarten. Die Verwaltung plant im Laufe des Jahres den Rhein-Sieg-Kreis für eine Präsentation im Bereich des ÖPNVs einzuladen. Im Rahmen dieser Präsentation kann der RSK ebenso kurz über die Thematik "Autonom fahrende Stadtbusse" referieren.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass im Rahmen der Entwicklung eines integrierten Gesamtkonzeptes für die Verkehrsplanung für die Stadt Troisdorf bis 2030 (DS-Nr. 2020/1033) vorbehaltlich einer positiven Beschlussfassung auch die oben angesprochene Thematik zu autonom fahrenden Stadtbussen im Gesamtkonzept integriert werden kann.

In Vertretung

11 ()4/ 1

Horst Wende Beigeordneter und Kämmerer